

Haustiere sicher transportieren: So vermeiden Sie teure Bußgelder!

Erfahren Sie, wie Sie Haustiere sicher im Auto transportieren können und welche Vorschriften dabei gelten – wichtige Tipps für Tierhalter.



Harz, Deutschland - Mit der Sommerzeit beginnt nicht nur die Urlaubsplanung, sondern auch die Frage, wie man seine vierbeinigen Freunde sicher im Auto transportiert. In der Hochsaison reisen viele Haustierbesitzer mit ihren Hunden und Katzen, und es ist wichtig, die Sicherheit aller Mitfahrenden nicht aus den Augen zu verlieren. Der ACV Automobil-Club Verkehr informiert aktuell über die Vorschriften und gibt wertvolle Tipps für den Transport von Haustieren. Laut der **Website von Cremlingen** sollten Haustiere im Auto als Ladung betrachtet werden, was bedeutet, dass sie richtig gesichert sein müssen.

Wenn ein Auto bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h unerwartet abbremst, vervielfacht sich das Gewicht des Tieres.

Diese Tatsache verdeutlicht, wie wichtig es ist, die Tiere entsprechend zu sichern. Gemäß § 22 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung (StVO) muss die Ladung im Fahrzeug so gesichert werden, dass sie bei einer Vollbremsung oder beim Ausweichen nicht verrutscht. Außerdem sieht § 23 vor, dass die Fahrzeugführung nicht durch das Tier beeinträchtigt werden darf. Missachtungen können mit Bußgeldern von bis zu 80 Euro und einem Punkt in Flensburg bestraft werden, wie [bussgeld-info.de](https://www.bussgeld-info.de) ausführt.

Sicherheitsvorschriften und Bußgelder

Laut den Vorschriften dürfen Hunde nicht auf dem Beifahrersitz transportiert werden, da dies die Sicherheit gefährdet. Der ACV empfiehlt, Transportboxen im Kofferraum oder auf der Rückbank zu sichern, um das Risiko von Verletzungen zu minimieren. Für Hunde gibt es spezielle Gurtsysteme, die am Anschnallgurt oder Isofix-Haken befestigt werden können. Diese Systeme sollten passend zur Größe des Hundes gewählt werden, denn ein straff sitzendes Geschirr schützt das Tier besser. Auch Katzen sollten in stabilen Transportboxen befördert werden, die ebenfalls angeschnallt werden müssen. Besonders wichtig ist es, dass die Boxen die richtigen Öffnungen haben, damit das Tier problemlos eingelegt werden kann.

Unzureichend gesicherte Tiere können zu einem hohen Risiko bei Unfällen werden. Wie [bussgeldkatalog.org](https://www.bussgeldkatalog.org) erklärt, drohen dafür Bußgelder von 30 Euro für nicht ausreichend gesicherte Tiere, bis hin zu 75 Euro bei Sachbeschädigung. Daher sollten Haustierbesitzer immer darauf achten, dass ihr Tier sicher transportiert wird. Auf keinen Fall sollten Tiere auf die Straße gelassen werden, besonders nicht ohne Begleitung, was ebenfalls mit Strafen geahndet wird.

Praktische Tipps für den Transport

Der Transport sollte nicht nur sicher, sondern auch angenehm für das Tier sein. Regelmäßige Pausen sind entscheidend, um

Futter, Wasser und Bewegung zu ermöglichen. Zudem empfiehlt es sich, vor der Reise mit dem Tier zu üben, damit es sich an die neue Transportumgebung gewöhnt. Vertraute Gegenstände wie eine Decke oder ein Spielzeug können das Wohlbefinden fördern und helfen, Stress während der Fahrt zu reduzieren.

Im Sommer ist es besonders wichtig, auf die Hitzeprävention zu achten. Laut bussgeldkatalog.org sollte das Auto im Schatten parkplatziert und die Klimaanlage nicht zu kalt eingestellt werden. Haustiere dürfen niemals unbeaufsichtigt im Auto zurückgelassen werden, insbesondere nicht bei hohen Temperaturen, da dies zu einem Hitzeschlag führen kann. Im Notfall ist es wichtig, das Tier an einen kühlen Ort zu bringen und ausreichend Wasser bereitzustellen.

Mit diesen Tipps und Vorgaben im Hinterkopf können Haustierbesitzer ihren Sommerurlaub sicherer und entspannter antreten. Wichtig ist, immer die gesetzlichen Bestimmungen im Auge zu behalten, um eine reibungslose Reise zu garantieren.

Details	
Ort	Harz, Deutschland
Quellen	• cremlingen-online.de • www.bussgeld-info.de • www.bussgeldkatalog.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net